

## NEWOSTAT<sup>®</sup> 606

- Produktgruppe:** Antistatikum für Kunststoffe
- Anwendungsbereiche:** Inneres Antistatikum für polare Kunststoffe wie z.B.  
- PVC (hart und weich)  
- PU, TPU, TPE  
- wässrige Kunststoffdispersionen (PU, Acrylate, Latex etc...)
- Produkteigenschaften:**
- Kombination aus nichtionischen und anionischen Wirkstoffen
  - mischbar mit Wasser und Alkoholen
  - universell anwendbar in vielen Kunststoffsystemen
  - lösemittelfrei, geeignet für "low-VOC" Anwendungen
- Chemische Zusammensetzung:** Gemisch aus Alkylsulfonaten, Polyglykolen und Fettsäureestern
- Technische Daten:**
- |                     |   |
|---------------------|---|
| Aussehen bei 20°C:  | weiße - gelbliche, viskose Flüssigkeit  |
| Aktivgehalt:        | 100%  |
| Flammpunkt:         | >180°C  |
| Siedebereich:       | >200°C  |
| Erstarrungsbereich: | < 5°C   |
| Verträglichkeit:    | mit vielen polaren Kunststoffen (siehe oben) im Rahmen der empfohlenen Einsatzmenge |
- Lagerung:**
- |                     |  |
|---------------------|--|
| Lagerbeständigkeit: | in originalverschlossenen Gebinden ca. 1 Jahr ab Auslieferung unter den angegebenen Lagerbedingungen |
| Lagerbedingungen:   | empfohlene Lagertemperatur:<br>min +3°C, max +40 °C<br>vor Feuchtigkeit schützen<br>frostbeständig   |
- Verpackung:** Fass / Container
- Einsatzmengen:** Ca. 1 bis 4%, bezogen auf das Gewicht des fertigen Endprodukts (in Dispersionen bezogen auf den Feststoffgehalt)
- Die optimale Einsatzmenge sollte jedoch grundsätzlich in Vorversuchen ermittelt werden, insbesondere wenn mehr als die empfohlene Höchstmenge eingesetzt werden soll.

## NEWOSTAT<sup>®</sup> 606

### **Anwendungsempfehlungen:**

NEWOSTAT<sup>®</sup> 606 kann als flüssiges Produkt mit anderen flüssigen Komponenten der Formulierung vorgemischt werden (z.B. mit Weichmachern in der PVC Verarbeitung). Einrühren genügt! Anschließend werden die festen Bestandteile wie gewohnt der Formulierung zugegeben.

In wässrigen Systemen wird NEWOSTAT<sup>®</sup> 606 direkt der fertigen Kunststoffdispersion unter Rühren zugegeben. Bei manchen Dispersionen muss eventuell die Rührer- oder Mischerdrehzahl gesenkt werden, um eine mögliche Schaumbildung zu reduzieren.

### **Weitere Angaben:**

Generell sind vor der Verarbeitung größerer Mengen immer Vorversuche durchzuführen, um die Eignung von NEWOSTAT<sup>®</sup> 606 für die vorgesehene Anwendung zu prüfen sowie die optimale Einsatzmenge zu bestimmen!

Eine Überdosierung über die optimale Einsatzmenge hinaus bringt keinen zusätzlichen antistatischen Effekt und sollte unbedingt vermieden werden, um Nebenwirkungen wie Ausschwitzen, Verfärbungen usw. so gering wie möglich zu halten.

In PVC Pasten führt NEWOSTAT<sup>®</sup> 606 zu einer schnelleren Entlüftung. Eine Verwendung in PVC-Schaum-Rezepturen sollte deshalb vorab sorgfältig überprüft werden.

Ein gegenteiliger Effekt kann jedoch in wässrigen Dispersionen auftreten, wenn NEWOSTAT<sup>®</sup> 606 zugegeben wird. In einigen Fällen kann es zu einer erhöhten Neigung zur Schaumbildung kommen, was eventuell durch die Zugabe von mehr Entschäumer ausgeglichen werden muss.

Die Angaben in dieser technischen Information beruhen auf allgemeinen Erfahrungswerten aus der Praxis. Sie befreien den Anwender nicht davor, eigene Versuche durchzuführen. Eine Haftung für bestimmte Produkteigenschaften bzw. die Eignung für bestimmte Verfahren kann aufgrund unterschiedlicher Verarbeitungsbedingungen nicht übernommen werden. Bestehende gewerbliche Schutzrechte sind zu beachten. Ergänzende Hinweise über Produkteigenschaften, die für Arbeitssicherheit und Umweltschutz wichtig sind, enthält das Sicherheitsdatenblatt.